



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

2 ARs 475/22
2 AR 264/22

vom
13. April 2023
in dem Strafverfahren
gegen

wegen Computerbetrugs u.a.

hier: Verfahrensverbinding gemäß § 4 StPO

Az.:	18 Ds 430 Js 41044/22	Amtsgericht – Strafrichter – Karlsruhe
	5 Ls 3 Js 14898/20	Amtsgericht – Schöffengericht – Schweinfurt
	3 Js 14898/20	Staatsanwaltschaft Schweinfurt

Der 2. Strafsenat des Bundesgerichtshofs hat nach Anhörung des Generalbundesanwalts am 13. April 2023 beschlossen:

Das beim Amtsgericht – Strafrichter – Karlsruhe anhängige Verfahren 18 Ds 430 Js 41044/22 wird zu dem beim Amtsgericht – Schöffengericht – Schweinfurt rechtshängigen Verfahren 5 Ls 3 Js 14898/20 verbunden.

Gründe:

- 1 Das Amtsgericht – Schöffengericht – Schweinfurt, das am 5. Dezember 2022 ein Verfahren unter anderem gegen die Angeklagte eröffnet hat, ist bereit, das bei dem Amtsgericht – Strafrichter – Karlsruhe anhängige Verfahren zu übernehmen.
- 2 Das Amtsgericht Karlsruhe hat mit Zustimmung der Staatsanwaltschaft Karlsruhe die Sache dem Bundesgerichtshof zur Entscheidung vorgelegt.
- 3 Der Bundesgerichtshof ist für die Entscheidung gemäß § 4 Abs. 2 Satz 2 StPO zuständig.
- 4 Das beim Amtsgericht – Strafrichter – Karlsruhe anhängige Verfahren war gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 StPO in Verbindung mit § 3 StPO zu dem beim Amtsgericht – Schöffengericht – Schweinfurt rechtshängigen Verfahren zu verbinden. Dass in dem Verfahren vor dem Amtsgericht Karlsruhe das Hauptverfahren noch nicht eröffnet ist, steht einer Verbindung nicht entgegen (BGHR StPO § 4 Verbindung 5).

5 Die Verbindung erscheint im Interesse umfassender Aufklärung und Aburteilung sachdienlich.

Appl

Zeng

Meyberg

Grube

Schmidt